

Die automatischen Durchgangssperren der Serie PNG stellen besonders hochwertige, schnelle, komfortable und sichere Vereinzlungssysteme dar, die sich durch ihr ästhetisches und repräsentatives Design zur Integration in jegliche Umgebung eignen, ganz besonders aber auch für architektonisch anspruchsvolle und repräsentative Bereiche. Sie zeichnen sich durch eine extrem robuste und langlebige Technik aus und eignen sich hervorragend auch für höchste Benutzungsfrequenzen. Die Systeme sind in unterschiedlichen Längen, Durchgangsbreiten und Sperrhöhen verfügbar.

Das anspruchsvolle Design integriert sich harmonisch in jede Art von Architektur. Die Durchgangsbreite von 800-900 mm ermöglicht den Zugang von Behinderten auf Rollstühlen oder von Lieferanten mit Sperrgut.

Die automatische Durchgangssperre PNG 390 ermöglicht in beiden Richtungen eine schnelle und sichere Personenkontrolle und -vereinzlung, wobei bei diesem Typ aufgrund der Sperrhöhe von 1m und des kurzen überwachten Bereichs eine abschreckende Wirkung im Vordergrund steht.

Zur Erhöhung des Schutzes gegen unerlaubten Durchgang sind optional Sperrhöhen bis zu 1,90m lieferbar. Damit ist die Sperrwirkung vergleichbar der einer Drehkreuzanlage, allerdings bei einer dreifach höheren Durchgangsfrequenz, wesentlich größerem Komfort und einem für repräsentative Umgebungen geeignetem Design.

Alle Materialien und Komponenten wurden gemäß den hohen Standards und der jahrzehntelangen Erfahrung von Automatic Systems so ausgewählt, dass auch nach Jahren intensivster Nutzung das hochwertige Erscheinungsbild ebenso wie auch die hohe Widerstandsfähigkeit und Sicherheit gewährleistet bleiben.

Vorsichtsmassnahmen bei gebrauch

- Aus Sicherheitsgründen müssen Kinder (Benutzer mit einer Größe von unterhalb 1 m), die sich der Durchgangssperre nähern oder diese passieren, von einer erwachsenen Person beaufsichtigt werden.
- Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person müssen die Durchgangssperre vor dem Erwachsenen passieren.
- Automatic Systems empfiehlt im Falle einer regelmäßigen Benutzung durch Kinder den Einbau sämtlicher spezifischer Sonderzubehöreile, um den Schutzgrad zu optimieren.

Beschreibung

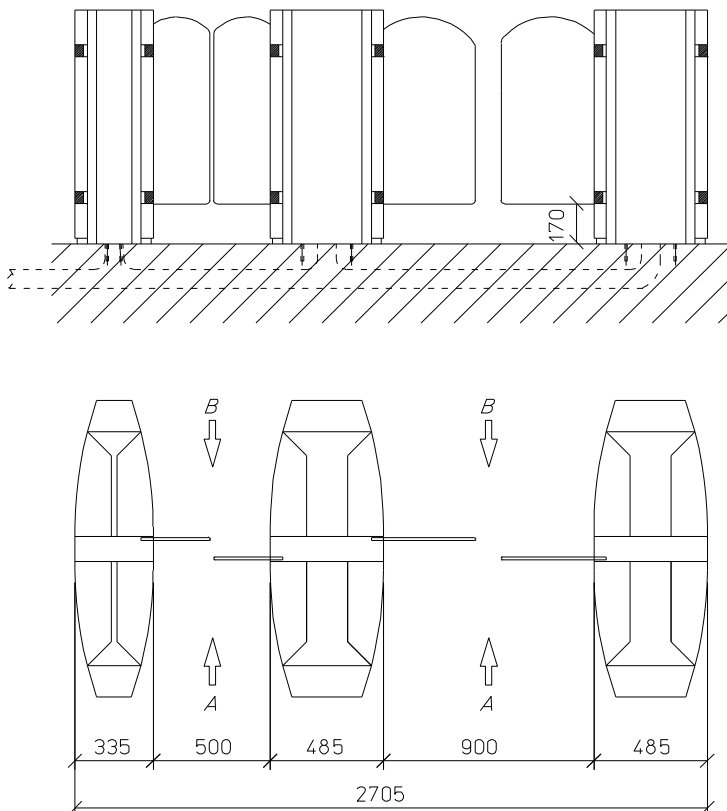
1. Chassis aus selbsttragendem Stahlrahmen, der für jede bewegte Scheibe je eine elektromechanische Baugruppe beinhaltet. Weiter sind Lichtschranken zur Gewährleistung der Sicherheit und des Betrugsschutzes und eine hochwertige SPS als Steuereinheit integriert.
2. Gehäuse aus gebürstetem Edelstahl, Stärke 1,5 mm, ausgenommen die seitlichen Verblendungen. Seitliche Verblendungen aus Stahl, ausgeführt als abschließbare Wartungstüren und lackiert in Standardfarbe RAL 5018 Türkisblau. Andere Farben nach RAL sowie Ausführung aus gebürstetem Edelstahl optional lieferbar.
3. Front- und Endteil des Gehäuses aus gebürstetem Edelstahl AISI 304L, geeignet zur Aufnahme von Zutrittskontrollelektronik (Kartenleser etc.).
4. Scheiben aus Sicherheitsglas (ESG, 12mm), die gänzlich ins Gehäuse fahren und so die gesamte Durchgangsbreite freigeben sowie einen maximalen Verletzungs- und Bruchschutz gewährleisten. Diese Funktionsweise ermöglicht zudem die Verwendung einer hochfesten, widerstandsfähigen Antriebsmechanik. Die volle Funktionsfähigkeit der Sensoren ist auch in geöffnetem Zustand der Sperre gegeben, da durch die Linearbewegung der Scheiben die Sensoren zu keinem Zeitpunkt durch die Scheiben abgeschattet werden. Sperrhöhe serienmäßig 1.000 mm, optional bis 1.900 mm.
5. Lichtschranken zur Gewährleistung der Richtungserkennung, des Verletzungsschutzes und des Schutzes vor unerlaubtem Durchgang.
6. Zusätzliche Sicherheitslichtschranke zwischen den bewegten Scheiben.
7. Antrieb und Steuerung:
 - Anschlussblock
 - groß dimensionierter und extrem langlebiger Drehstrom-Asynchronmotor
 - programmierbare SPS mit 24 V DC Versorgung
 - Variable Speed Controller (Frequenzumrichter)

Der Antrieb erfolgt über einen Drehstrom-Asynchronmotor, der über einen Frequenzumrichter geschwindigkeits- und kraftgeregelt wird, so dass eine schnelle Bewegung der Scheiben sowie ein progressives Abbremsen gewährleistet ist. In den Endpositionen sind die Scheiben durch die spezielle Hebelmechanik selbsttätig mechanisch verriegelt. Im Falle eines Stromausfalls ist eine selbsttätige automatische Öffnung der Scheiben sichergestellt. Diese Öffnung erfolgt ohne die Zuhilfenahme einer Batterie und ist somit wartungsfrei.
8. Orientierungspiktogramme.

Technische Daten (Standard)

- Spannungsversorgung: 230V einphasig, 50/60 Hz.
(Keine Verbindung zu einem erdfreien Netz oder einem hochohmig geerdeten industriellen Verteilernetz verwendet werden)
- Antrieb: Asynchronmotor 0.12kW,
elektronische Begrenzung des Drehmoments
- Getriebe: reversibel, wartungsfrei.
- Geschwindigkeit: einstellbar über Frequenzumrichter
- Leistungsaufnahme: 250W
- Betriebstemperatur: 0° bis + 50°C.
- Gewicht: äußere Sperren (L oder R) ca. 220 kg. Zwischensperre 280 kg
- Öffnungszeit: 0,7 s (werkseitig eingestellt)
- Schließzeit: 0,8 s (werkseitig eingestellt)
Angaben ohne Verarbeitungszeit bauseitiger Leser o.ä. Andere Zeiten programmierbar.
- Schutzklasse: IP40
- MCBF (Anzahl der durchschnittlichen fehlerfreien Vorgänge) unter Einhaltung der empfohlenen Wartungsmaßnahmen: 2.500.000 Zyklen.
- Entspricht den CE-Normen.

Abmessungen (Standard) (mm)



Oberflächenbehandlung

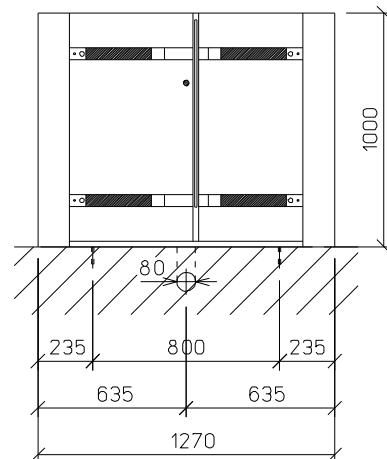
Alle relevanten mechanischen Komponenten sind durch eine hochwertige Verzinkung gegen Korrosion geschützt

Optionen

- Ausführung für 120V - 60Hz
- Funktionspiktogramme
- Schutzleisten aus Gummi an den bewegten Scheiben.
- Bewegliche Sperre mit einer Höhe von 1.200, 1.700 oder 1.900 mm und feststehende Sperre mit entsprechender Höhe.
- Möglichkeit der Integration von Lesesystemen .
- Sonderfarbe nach RAL für die Gehäusetüren.
- Gehäusetüren aus Edelstahl
- Sandgestrahltes Logo auf der beweglichen und/oder der zusätzlichen feststehenden Scheibe bei Scheiben in Sonderhöhe.
- Selbstklebendes Logo.
- Heizung für Umgebungstemperaturen bis zu -20°C .
- Sicherheits-Lichtschranke an festen Scheiben.
- Verstärkten Zellen.
- Trolleyschutz Zellen.

Bauseitige Leistungen

- Versorgung.
- externe Verkabelung.
- Eventuelle Erstellung von Fundamenten, Fertigboden, Leerrohren etc.



Anordnung

Ein einzelner Durchgang besteht aus einer rechten und einer linken Gehäuseeinheit, deren Scheiben sich synchron öffnen und schließen. Um eine Anordnung mit mehreren Durchgängen nebeneinander zu realisieren, werden zusätzlich eine oder mehrere sogenannte Zwischensperren verwendet, die beiseitig über ausfahrende Scheiben verfügen.